

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Freitag, 9. März 1990, 7.45 Uhr:

Die kommende Front wird laut Wetterdienst kaum Niederschläge bringen. Auf den Bergen wehen schwache Südwest- bis Westwinde. Die Nullgradgrenze liegt bei 2000m.

Bei intensiver Sonneneinstrahlung sind vereinzelt Selbstauslösungen von Naßschneelawinen möglich, die für höhergelegene Verkehrsverbindungen eine örtlich geringe Gefahr bedeuten.

örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Allgemein günstige Verhältnisse herrschen unverändert in den Tourengebieten. In nordgerichteten, besonders kammnahen Steilhängen, Rinnen und Mulden muß jedoch weiterhin mit einer örtlichmäßigen Schneebrettgefahr gerechnet werden.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	SSW	24 km/h	Böen:	39	km/h
Ratscherkofel	7.00 Uhr:	ONO	6 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	WSW	33 km/h	Böen:	57	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	SW	7 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SW	30 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um 0 Grad in 3000 m : um -6 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Samstag, ca. 0.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr